

# AMF Capital AG – Die Bonitätsmanager

*Allan Valentiner stellt die AMF Capital AG und deren Anlagestrategie vor*

Die AMF Capital AG ist ein inhabergeführtes und von der BaFin nach §32 KWG lizenziertes Unternehmen. Das achtköpfige und langjährig bestehende Team von AMF Capital ist für sein globales Rentenmanagement vielfach ausgezeichnet worden und gilt außerdem als Experte im Management von Anleihen und Aktien familiengeführter Unternehmen und Markenunternehmen. Unsere Stiftungskunden schätzen insbesondere das sicherheitsorientierte und auf Substanzerhalt angelegte Anlagemanagement sowie die regelmäßigen Erträge und Ausschüttungen

Die Anlagestrategie beruht auf seit über 30 Jahren erfolgreich eingesetzten Prinzipien, bei denen die drei entscheidenden Grundsätze auf der Beachtung der Veränderungen der Qualität, auf Liquidität und eine breite Diversifizierung des Portfolios (Q-L-D System) liegen. Ein weiterer Eckpfeiler bildet das für Aktien und Anleihen angewandte Bonitätsmanagement.

Wie die Investmentphilosophie konsequent umgesetzt wird, soll hier am Beispiel des stiftungskonformen AMF Renten Welt Fonds gezeigt werden. Dieser Fonds investiert global in eurodenominierte Anleihen von Staaten, Unternehmen

und Finanztiteln und hat mittlerweile eine Historie von 16 Jahren. Er schüttet zweimal jährlich aus und hat es bisher auf eine durchschnittliche Ausschüttungsrendite von ca. 4% im Jahr gebracht.

## Risikomanagement

Die Substanzerhaltung hat immer Vorrang. Darauf aufbauend strebt der Fonds eine attraktive Rendite an. Die Risiken werden auf zweifache Weise erheblich reduziert. Zum einen wird mit Hilfe des Q-L-D Systems ein qualitativ hochwertiges, jederzeit liquidierbares und breit diversifiziertes Portfolio erstellt. Zum anderen werden bestimmte Risiken, wie sie durch den Einsatz von Derivaten, strukturierten Produkten, nachrangigen Anleihen sowie Währungswetten entstehen, von vorneherein ausgeschlossen.

## Bonitätsmanagement

Die Portfoliomanager konzentrieren sich auf das Bonitäts- und Durationsmanagement. Das Bonitätsmanagement hat in den letzten 15 Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen und bildet in unserem Rentenmanagement die wichtigste Stellschraube, um auch im Null-

Zins-Zyklus eine attraktive Rendite zu erzielen. Hierzu müssen Bonitätstrends analysiert und Bonitätsveränderungen frühzeitig antizipiert werden, bevor es zu einer tatsächlichen Ratingveränderung durch eine der großen Ratinggesellschaften kommt.

Die Bonität ist weit mehr als ein Rating. Das Rating misst lediglich die Ausfallwahrscheinlichkeit einer Anleihe, wohingegen das Bonitätsmanagement die Fähigkeit und den Willen des Schuldners, seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, mit berücksichtigt. Bonitätsänderungen haben einen viel stärkeren Einfluss auf den Kurs einer Anleihe als Zinsänderungen. Eine Zinsveränderung von 1% bewirkt in der Regel eine Kursänderung von ca. 6% bei einer 10-jährigen Anleihe. Ein Wechsel vom Bereich „Non-Investment Grade“ in „Investment Grade“ bei der gleichen Anleihe kann einen Kursanstieg von bis zu 15% in die eine oder andere Richtung verursachen. Das Bonitätsmanagement spielt auch für das Durationsmanagement eine



**Allan Valentiner ist Vorstand und Leiter des Portfolio Management der AMF Capital AG**

wichtige Rolle. Wenn sich die Bonität eines Emittenten verbessert, ist es ertragreicher, in langen Laufzeiten des Emittenten investiert zu sein.

## Fazit

Das Bonitätsmanagement und der risikoreduzierte Ansatz des AMF Renten Welt Fonds (WKN A1XBAR) ermöglicht es Stiftungen, das Portfolio zu stabilisieren und auch in zinsarmen Phasen eine attraktive Rendite zu erwirtschaften.

---

## AMF Capital AG

Eschersheimer Landstrasse 55  
D-60322 Frankfurt am Main

T +49- (0) 69-509 512 512  
F +49- (0) 69-509 512 612  
E-Mail: [info@amf-capital.de](mailto:info@amf-capital.de)

[Kontakt>>](#)

[Weitere Informationen>>](#)